

Thüringer Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz
- Zentrale Vergabestelle -

Öffentliche Ausschreibung „Beratungs- und Unterstützungsleistung zur Prozessevaluierung eRV-eAkte an den Thüringer Gerichten und Staatsanwaltschaften“

Übersicht Bieterfragen und Antworten der Vergabestelle
Stand: 27.03.2026

Lfd. Nr. 1		
a)	Bezug	Vergabeunterlagen - Leistungsbeschreibung ; hier: Punkt 3.1 „Allgemein“ / Bewertungsmatrix; hier: Punkt 3.1.01 „KMU nach EU-Empfehlung 2003/361 - Ja/Nein“
b)	Bieterfrage(n)	<i>In den Vergabeunterlagen wird unter den Bewertungskriterien das Merkmal „KMU nach EU-Empfehlung 2003/361 - Ja/Nein“ genannt. Zudem wird in der Leistungsbeschreibung ausgeführt, dass der Anbieter ein KMU sein soll.</i> <i>Vor diesem Hintergrund bitten wir um Erläuterung, wie diese Anforderung im Rahmen des Vergabeverfahrens zu verstehen ist und welche Auswirkungen sie auf die Teilnahme sowie die Bewertung der Angebote hat.</i> <i>Darüber hinaus bitten wir um Klarstellung, inwiefern auch Unternehmen, die nicht als KMU gelten (z. B. Großunternehmen), am Verfahren teilnehmen können.</i>

c)	Antwort(en) / Hinweis(e)	<i>Grundsätzlich war das angefragte Merkmal „KMU nach EU-Empfehlung 2003/361 - Ja/Nein“ ein Ausschlusskriterium. Dieses hätte zwar kein Unternehmen vom Bieterverfahren ausgeschlossen, jedoch wären Unternehmen, die das Merkmal nicht erfüllt hätten, von der Vergabe ausgeschlossen worden.</i> <i>Die Anfrage hat in Bezug zur abgefragten Leistungsspezifik (Prozessevaluierung in der Justiz) zu einer Neubewertung des Merkmals geführt, welches in ein Bewertungskriterium abgeändert wurde. Angepasste Leistungsbeschreibung und Bewertungsmatrix werden veröffentlicht und ersetzen mit Zeitpunkt der Veröffentlichung die bislang geltenden Vergabedokumente.</i>
Lfd. Nr. 2		
a)	Bezug	Vergabeunterlagen - Leistungsbeschreibung Stand 26.03.2026; hier: Punkte 2.1.4 „Räumlichkeiten“ und 3.8 „Räumlichkeiten“ / Bewertungsmatrix Stand 26.03.2026; hier: Punkt 3.8.01 „Beschreiben Sie, ob, wie und wo Sie Räumlichkeiten für ganztägige Workshops bereitstellen!“
b)	Bieterfrage(n)	<i>Gehen wir zutreffend davon aus, dass die Räumlichkeiten des Auftragnehmers grundsätzlich genutzt werden können und lediglich in begründeten Ausnahmefällen, etwa bei ganztägigen Workshops hiervon abgewichen werden soll (vgl. Kriterium 3.8.01)?</i>
c)	Antwort(en) / Hinweis(e)	<i>Es wird auf die Leistungsbeschreibung 2.1.4 und 3.8 verwiesen. Grundsätzlich sind bei der Prozessevaluierung Räumlichkeiten der Justiz zu nutzen und nur in Ausnahmefällen Räumlichkeiten des Auftragnehmers.</i>

Lfd. Nr. 3		
a)	Bezug	Vergabeunterlagen - Leistungsbeschreibung Stand 26.03.2026; hier: Punkt 3.8 „Räumlichkeiten“ / Bewertungsmatrix Stand 26.03.2026; hier: Punkt 3.8.02 „Beschreiben Sie, welche Anforderungen im Bezug zur Eignung für eine Prozesserfassung die von Ihnen bereitgestellten Räume erfüllen oder erfüllen werden! Berücksichtigen Sie bei Ihrer Beschreibung auch den Gesundheits- und Arbeitsschutz!“
b)	Bieterfrage(n)	<i>Verstehen wir das Kriterium dahingehend richtig, dass eine kurze Beschreibung eines potenziellen Hoteltagesortes ohne verbindliche Reservierung für die geforderte Darstellung der räumlichen Gegebenheiten ausreichend ist (vgl. Kriterium 3.8.02)?</i>
c)	Antwort(en) / Hinweis(e)	<i>Die Annahme trifft zu.</i>
Lfd. Nr. 4		
a)	Bezug	Vergabeunterlagen - Leistungsbeschreibung Stand 26.03.2026; hier: Punkt 3.8 „Räumlichkeiten“ / Bewertungsmatrix Stand 26.03.2026; hier: Punkt 3.8.03 „Beschreiben Sie, ob und welche Möglichkeiten es zur Selbstverpflegung in der näheren Umgebung der Räumlichkeiten gibt!“
b)	Bieterfrage(n)	<i>Gehen wir weiterhin richtig in der Annahme, dass auch hinsichtlich der Möglichkeiten zur Selbstverpflegung in der näheren Umgebung eine kurze Beschreibung eines Hoteltagesortes ohne Reservierung für die geforderte Darstellung genügt (vgl. Kriterium 3.8.03)?</i>

c)	Antwort(en) / Hinweis(e)	<i>Die Annahme trifft zu.</i>
----	-------------------------------------	-------------------------------